

Wunsch definieren und Rahmenbedingungen klären

- Eine Hausgemeinschaft bzw. einE HausbesitzerIn haben den Wunsch den Innenhof umzugestalten und zu begrünen. Klar ist auch, dass BewohnerInnen selber an der Umgestaltung mit Hand anlegen wollen.
- Die BewohnerInnen tun sich zusammen und kümmern sich um etwaige organisatorische bzw. finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten.
- Mit den HausbesitzerInnen wird die mögliche Finanzierung geklärt. Im Fall einer Förderung durch die MA 42 – Wiener Stadtgärten müssen die Ausgaben vorfinanziert werden.

Organisatorische Unterstützung einholen

- Gebietsbetreuungen bzw. Teams der LA21 können Hausgemeinschaften bei der Organisation, Abwicklung und Planung einer Innenhofumgestaltung unterstützen.
Kontakt
 - <http://www.gbstern.at/>
 - <http://la21wien.at/>

Finanzielle Unterstützung einholen

Von Seiten der MA42 – Wiener Stadtgärten gibt es die Möglichkeit, einer finanziellen Unterstützung der Umgestaltung und Begrünung des Innenhofs. Die maximale Fördersumme liegt bei 2.200,- Euro (Materialkosten), wenn die Arbeiten in Eigenregie durchgeführt werden. Wenn eine Firma mit der Umgestaltung beauftragt wird, sinkt die Fördersumme auf 75 Prozent.

Tipp: Diese Förderung der MA 42 wird pro Haus nur einmal vergeben. Damit im Nachhinein keine bösen Überraschungen auftauchen bitte rechtzeitig prüfen, ob für dieses Haus schon einmal eine Förderung bezogen wurde.

Was sind die Schritte zur Förderung?

Vor der Umgestaltung

- Plan erstellen: umzusetzende Ideen einzeichnen
- Kostenaufstellung erstellen: benötigte Pflanzen und Materialien kalkulieren
- Termin mit MA 42 vereinbaren: Begehung des Hofes und klären der förderbaren Posten

Nach der Umgestaltung

- Termin mit MA 42 vereinbaren: Begehung des Hofes und Begutachtung der Umsetzung
- Abrechnung: Nach der Umgestaltung des Innenhofs die Rechnungen gesammelt an die MA 42 übermitteln und die Förderung einholen

Die detaillierten Infos zur Einreichung des Förderantrags finden Sie hier:

<http://www.wien.gv.at/amtshelfer/umwelt/stadtgaerten/begruening/innenhofbegruening.html>

Von der ersten Idee zum umgestalteten Innenhof

Sammlung erster Wünsche und Anforderungen an den Innenhof

Im ersten Schritt trifft sich die Hausgemeinschaft und überlegt welche Wünsche und Anforderungen jedeR Einzelne an den Innenhof hat. Alle Punkte sollen im ersten Schritt gleichwertig behandelt werden.

Tipp: In dieser Anfangsphase können verschiedene Konflikt-Situationen im Haus ans Licht kommen. Nutzen Sie das als Gelegenheit diese zu lösen und kehren Sie sie nicht unter den Teppich. Oft können Themen ganz leicht gelöst werden, die schon jahrelang gestört haben. So entsteht eine stabile Basis für das gemeinsame Tun!

Abstimmen der Ideen mit der Hausgemeinschaft und einen Konsensplan erstellen

- Werden von mehreren Personen ähnliche Punkte genannt, zeigt sich die Vorrangigkeit für das konkrete Projekt. Unterscheiden sich die Anforderungen an den Innenhof sehr stark und können sie nicht miteinander kombiniert werden, ist eine Konsenslösung anzustreben.
- Sobald die umzusetzenden Punkte festgelegt sind, kann mit der Umsetzungsplanung begonnen werden. Ein Grundrissplan sowie eine Kostenschätzung müssen erstellt werden.

Tipp: Gartenmöbel und andere bewegliche Einrichtungen werden nicht gefördert.

Ressourcen planen

- Wie viel Arbeits- und Organisations-Aufwand bedeutet das Gesamtprojekt?
- Wer kann sich wie stark involvieren?
- Wer kann sich für welches Teilprojekt engagieren?

Umgestaltung organisieren

- Wer kümmert sich um die Abwicklung mit der MA 42?
- Wer übernimmt den Einkauf der Materialien?
- Wer organisiert notwendiges Werkzeug und Gartengeräte?
- Wer kümmert sich um Detailabläufe und Detailpläne?
- Wer ist bei der Umgestaltung mit dabei?
- Was soll an den Bautagen passieren?
- Gibt es einen oder mehrere Bautage?
- Was sind die einzelnen Bauabschnitte?

Bautage organisieren

- Materialien, Pflanzen, Werkzeug und Plan müssen vor Ort sein
- Die HausbewohnerInnen teilen sich die Arbeit nach den vereinbarten Aufgabenbereichen ein: mehrere Hände bewegen Vieles
- Wasser zum Eingießen der Pflanzen
- Verpflegung: Getränke und Jause
- Fotos machen
- Rechnungen sammeln

Abrechnung (im Fall einer Förderung durch die MA 42)

- Begutachtungstermin mit der MA 42 vereinbaren
- Die gesammelten Rechnungen werden der MA 42 übermittelt, welche den Förderantrag dann bearbeitet und die Fördersumme überweist.

Auch kleinere Umgestaltungen können den Innenhof in ein neues Licht zaubern und die Qualität des Zusammenlebens der Hausgemeinschaft stärken!